

"Ungeacht ich in mynem Vorgehenden Andtwortschryben mich anerpoten Könftiger tagen [bei Schultheiss und Rat] Zuo Lucern derselben Lucernischen dochterlin [Maria Bernarda **Pfyffer**?, welche dann 1658 Profess ablegen sollte]² haab und guot Nachzeforschten: ist hieruff disse Andtwort erfolget"

1) s. Zurlaubiana AH 145/136, die Dorsualnotizen

2) s. Gruber/Frauenthal 241 Nr. 183

Original, Siegel teilweise flachgedrückt. Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben - AH 145, 304-305 - Blatt 305^r leer

145/139

1641 Juli 20., Baden

A

ABSCHIED [DER JAHRRECHNUNG VOM 23. JUNI BIS 23. JULI 1641 IN BADEN¹ DIE PFRÜNDENBESETZUNG IM STIFT BISCHOFFSZELL BETREFFEND²]

"Betreffendt die Probstei und Canonicat Zue Bischoffzell, haben die [V] Catholische des thurgewss Regierendte ortt [als des Stifts Bischoffszell Schirmorte] erkhendt.

Demnach sy mit grossem bedauern sechen müessen dass die Jnnen von Jr he[i]lligkeit Papst **Paulo dem 5. ten** Jn einer sehr Zierlichen und Solemischen Bulla [die Bulle Pastoralis officii von 1617 gemeint]³ umb bestellung der Probstei andere digniteten und Embter Auch und Corherren Pfründten Zue Bischoffzell, verwichene facultet und Freyheit nit allein Jn disputat und ungleichen verstand gezogen worden, Sonder Jre respective presentierte Probst [Johann Melchior **Imhof**]⁴ und Corherr [Johann **Imfeld**]⁴ über Angewente vilfeltige Mühe Annoch dess gebürendten possesses entsez[t] und geeüssert bleiben, Alss haben sy sich erkhlert Und entschlossen Jnnen selbst Jn handthabung dero Rechten nit Zuo manglen, sonderen die widerspenigen Corherren mit Anlegung Arresten und behafftungen uff dero einkommen dahin Crefftiglich Zuehalten, das sy sich der Execution obangeregter Bulla fürters nit widersezen werden, Zuo dem End hin Jhr Frstl. G. herr Apostolische Nuntius [Girolamo **Farnese**] umb einschlagung seiner authoritet und würkhliche vermittlung vor den anwesenden h abgesanten von Catholischen Ohrten mit einstendtigkeit ersuecht und angelangt worden. ...

[gez.] Canzley [der Grafschaft] Baden im
Ergew [=Aargau]"

"Arrests Erkhandtnuss uff die Einkommen der Corherren Zue Bischoffzell."

- 1) s. EA V 2, 1206 (Nr. 953) spez. 1590 Art. 437. Stadt und Amt Zug war dabei u.a. auch durch **Beat II.** Zurlauben, von dem einige Einschübe in vorliegendem Konzept stammen, vertreten.
 2) s. Zurlaubiana AH 129/61 Pte. 18, 43
 3) s. ebenda AH 29/102

4) s. ebenda AH 143/99 Pt. 2

Dorsualnotiz vom Schreiber vorliegenden Auszugs
 AH 145, 306-307 - Blatt 306^v und 307^r leer

145/140

1657 Mai 29., Luzern

A

SCHREIBEN VON [NUNTIUS] FEDERICO [BORROMEO], PATRIARCH VON
 ALEXANDRIEN, AN AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG

*"In occasione che fui la settimana passata à Benedir'il novo Abbate di muri [Aegid von **Waldkirch**, dieser war am 20. Mai 1657 benediziert worden]¹ gli diedi ancora l'incumbenza di visitare il monastero delle monache di S. Clara [in Bremgarten]. Si come in questo hò incontrato il desiderio delle S.S.V.V.Jll.me espressomi con la loro cortese l[ette]ra delli 14 cor.e, così mi troveranno pronto in ogn'altra occorrenza di loro ... [servire], in che me li offero, e li prego dal Sig.e ogni maggior contento. ..."*

- 1) s. *Helvetia Sacra* III/I 2, 938

Original, mit Siegel. Vermutlich aus dem Besitz des Zuger Stadt- und Amtrats, **Beat II.** Zurlauben
 AH 145, 308-309 - Blatt 308^v und 309^r leer

145/141

1617 [Februar 9.], "quinto Jdibus"; Basilika Santa Maria Maggiore
 in Rom

BULLE PASTORALIS OFFICII, ERLASSEN VON PAPST PAUL V. IN ZUSAMMENHANG MIT DEN PFRÜNDENBESETZUNGEN IM STIFT BISCHOFZELL

s. Zurlaubiana AH 29/102¹

"Quod hoc presens Exemplar fida manu Conscriptum ad suum verum et